



Sammlung Theaterzettel

Schneider Wibbel

Ellinger, Werner

1941-06-08

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

Bergmann & Manland
OPTIKER
Mannheim, E 1, 15
an den Planken
Fernsprech-Anschluß 22179

Michaelis-Drogerie
Das leistungsfähigste Fachgeschäft für Drogen, Farben und ...

Widig
G 2 Zwo

Chemische Reinigung
FÄRBEREI
KRAMER
färbt, reinigt schnell und gut
Telefon Werk 414 27

Gemalte
alter und neuer
Meister
DAS KUNSTHAUS
Q 7, 17, nächst Wasserturm
Modernes
Kunstgewerbe
Bücher

Alle
Erstlings-
Artikel
Vollhaus Daut
Breite Straße F 1, 4
beim alten Rathaus

gibt es bei
Stöckler
Mannheim, Q 1, 2 Breitestr.
Leinwand, Trikotagen,
Bamwäsch, Strümpfe,
Wäsche-Ausstattungen

das Abendkleid
Spitze, Tüll, Seide, Brokat
Samt, Bänder, Blumen,
Straß-Schliessen u. Gürtel
e sonstiges hochmod. Beiwerk
Carl Baur
N 2, 9 Kunststraße

National-Theater
Im ersten Akt
Schneider Wibbel
Heitere Oper in vier Akten von
Mark Lothar.
Text von Hans Müller-Schlösser
Musikalische Leitung: Werner Ellinger — Regie: Erich Kronen

So., 8.6. 1941

Personen:

Anton Wibbel, Schneidermeister	Heinrich Hölzlin
Fin, seine Frau	Käthe Dietrich
Krönkel, Küfermeister	Wilhelm Tieloff
Heubes	Christian Köhler
Möfles } Gefellen bei Wibbel	Hans Tolksdorf
Zimpel }	Mag Valtruschat
Hopp-Majänn, Bänkelsängerin	Nora Landerich ✓
Pangdich, Blechschläger	Freih Bartling
Mariechen Ullendroich	Erika Schmidt
Ein Polkist	Hans Scherer
Knipperling, der Wirt zum schwarzen Adler	Hans Schweska
Picard, ein französischer Beamter	Roland Wächter
Zwei Frauen }	Elfriede Schubert
Eine alte Jungfer	Otti Kova
Der Pastor	Ludla Fahrenholz
Ein Händler	Heinrich Schlenke
Der Küster	Hermann Albrecht
	Hans Köppen

Bürger, Bürgerinnen und Soldaten
Spielt 1813 in einer alten Stadt im Rheinland

1. Akt: Gartenwirtschaft. 2. Akt: Schneiderwerkstätte. 3. Akt: Staatszimmer bei Wibbel. 4. Akt: Schneiderwerkstätte
Chöre: Karl Klaus — Bühnenbilder: Toni Steinberger — Technische Einrichtung: Otto Junker
Tanzchoreographie: Wera Donalies
Einstudierung der Länge: Marga Eisenstein
Im 1. Akt: Rheinländer und Polka-Mazurka, getanzt von Herta Bolle, Günther Röder und Tanzgruppe
Spielwart: Ernst Rajdich
Pausen nach dem ersten und zweiten Akt

Giolina & Kübler
MANNHEIM, jetzt: C 1, 1
Breite Straße
Gegenüber dem Rathaus
Das Spezialhaus für
Damenstoffe

GOLD PFEIL
Lederwaren
Alleinverkauf in Mannheim
Walter Steingrobe
Q 6, 3 gegenüber Plankenhof

Chr. Schwenzke
Das Spezialhaus für Pelze
Seit 200 Jahren im Familienbesitz
Q 2, 1 am Markt - Fernruf 25369
Pelzmäntel
Jacken - Capes - Füchse

Strümpfe
Wäsche
Handschuhe
trumpf- 0
Hornung 7
5

Strümpfe **ELBEO** von Weltruf
Wirke unser Hausmarke
Strumpf-Weetzera
MANNHEIM Q 3, 4 - EDWIGENHOF BISMARKSTR. 19
Trikotagen
Wollwaren
Handschuhe
Bleyte- u. Kübler-Fabrikate

LEDERWAREN
Weber
PARADEPLATZ E 1 P 6 PLANKENHOF

Tillmann-Matter
P 7, 19
Fernruf Nr. 25570
Photographische Bildnisse
in höchster Vollendung